



Meline Götz
Geburtsjahr 1984

Werdegang

2006 - 2010

Studium der Sozialen Arbeit an der
Hochschule Coburg
Abschluss: Bachelor Soziale Arbeit

2006

Stadt Göttingen – Fachdienst Jugendarbeit
4-monatiges Praktikum in einem Jugendzentrum
Göttingen

2007

Diakonisches Werk e.V. – Offene Behindertenarbeit
Ferienfreizeitbegleitung
Coburg

2008

Remenhof Stiftung – 6-monatiges Praktikum in einer
stationären Kinder- und Jugendwohngruppe
Braunschweig

2008 - 2010

Begleitstudium Person- und emotionszentrierte Beratung
Bremen

2009

Diakonisches Werk e.V. – Ambulant Betreutes Wohnen für
Menschen mit Behinderung
Coburg

2010 - 2011

PiB Pflegekinder in Bremen gGmbH – Beratung u. Begleitung
von Pflegefamilien in der Verwandtenpflege und im
Sozialen Netz
Bremen

2012

Hans- Wendt- Stiftung – Integrationspädagogin in einem Hort
Bremen

2014

Weiterbildung: „Sexualität und Behinderung“ Akademie Wald-
Schlösschen, „Offene Hochschule Niedersachsen“.
Gleichen-Reinhausen

2013 - 2019

pro familia Bremen, Beratungsstelle – Leitung, Beratung und
sexualpädagogische Arbeit mit Gruppen
Bremen

2019

Gründung Sexualpädagogik und Beratung/ sexpaed.de
Bremen

2020

Zertifizierung zur Sexualpädagogin durch die Gesellschaft für Sexualpädagogik
e.V.(gsp)

2020

Mitgliedschaft Gesellschaft für Sexualpädagogik (gsp)

Fortlaufende Weiterbildung durch Seminare 2012-2019 unter anderem:

„Ohne Zweifel geht es nicht.“ Fortbildung zum Spätabbruch einer
Schwangerschaft von der Cara Beratungsstelle zur und Pränataldiagnostik
Bremen

„Sex trotz(t) Demenz. Konflikte und Herausforderungen in der Partnerschaft.“
Fortbildung der pro familia Niedersachsen
Hannover

„Als Führungskraft den Wandel gestalten.“ – Fachliche Qualifizierung durch den
Paritätischen Wohlfahrtsverband
Hamburg

„Grundlagen der Sozial- und Konfliktberatung bei Schwangerschaft.“ pro familia
Bundesverband
Frankfurt

„Sexualität und Aufklärung bei Menschen mit Behinderungen.“ Paritätisches
Bildungswerk Brandenburg

„2. Tagung des Sexualwissenschaftlichen Interdisziplinären Nachwuchses
(SINa).“ Haus der Wissenschaft, Bremen

„Perspektiven der Sexualforschung“ –
Symposium des Uniklinikum Eppendorf
Hamburg